

ERGESNISSE CROSSLAUF

■ HERREN

Gesamtwertung: 1. Alois Redl (LCC Wien, 20.50,2min), 2. Ronald Smetacek (LCC Wien, 21.33,8), 3. Alexander Frühwirth (ULC Horn, 22.48,7), 4. Julius Schläpssch (ULC Horn, 23.38,8), 5. Martin Leirer (LTU Waidhofen, 23.40,0), 6. Roland Kloss (ohne Verein, 24.07,2), 7. Rolf Werner (LTU Waidhofen, 24.25,3), 8. Bernhard Bock (LT Gmünd, 24.43,8), 9. Christian Kreindl (LT Gmünd, 24.44,1), 10. Harald Helleport (oV, 25.08,7).

Klasse M30: 1. Ronald Smetacek (21.33,8), 2. Alexander Frühwirth (22.48,7), 3. Julius Schläpssch (23.38,8), 4. Roland Kloss (24.07,2), 5. Bernhard Bock (24.43,8), 6. Christian Kreindl (24.44,1), 7. Harald Helleport (25.08,7), 8. Christian Trollmann (ULC Horn, 25.29,3), 9. Gerhard Wolkersdorfer (oV, 25.48,9), 10. Günther Lemp (ULC Horn, 25.50,2), 11. Arnold Kainz (28.00,5), 12. Herbert Stadmann (beide SC Zwickl Zwettl, 28.26,7), 13. Johannes Lotz (GSV NO, 28.32,7), 14. Andreas Matouschek (29.35,4), 15. Wolfgang Zuser (beide ULC Horn, 30.42,3). **Klasse M40:** 1. Rolf Werner (24.25,3), 2. Gerhard Zwettler (LT Gmünd, 25.35,7), 3. Emmerich Kuttner (26.08,6), 4. Manfred Böhm (27.10,2), 5. Gerhard Eichinger (alle LTU Waidhofen, 27.18,7), 6. Franz Amon (RC Gutenbrunn, 28.52,9), 7. Alois Domhach (SC Kottes, 30.08,1), 8. Manfred Müller (oV, 43.20,4). **Klasse M50:** 1. Gottfried Traxler (SC Zwickl Zwettl, 25.59,8), 2. Manfred Keindl (27.11,7), 3. Karl Gabler (beide LT Gmünd, 35.26,6). **Klasse M60:** 1. Friedrich Hirschböck (ULC Horn, 30.26,4), 2. Erich Melner (Inter-sport Ruby, 30.57,6).

MAK: 1. Alois Redl (20.50,2), 2. Martin Leirer (23.40,0), 3. Markus Mantsch (LT Gmünd, 25.34,8), 4. Reinhard Winter (LCC Wien, 25.52,4), 5. Martin Brei (SC Zwickl Zwettl, 26.12,1), 6. Alexander Heili (ULC Horn, 27.58,7), 7. Christian Hammer (RIA Möding, 28.06,5), 8. Martin Koller (oV, 28.43,9), 9. Reinhard Poppinger (SC Zwickl Zwettl, 29.08,8), 10. Christian Leeb (LTU Waidhofen, 29.50,6), 11. Markus Gschmeidler (ULC Horn, 34.42,6). **MJUN:** 1. Amin Romer (LTU Waidhofen, 33.13,6).

■ DAMEN, W30: 1. Gerlinde Bichler (ULC Horn, 19.56,2), 2. Alexandra Kreindl (LT Gmünd, 22.51,3). **Klasse W40:** 1. Inge Lederbauer (LTU Waidhofen, 21.47,3), 2. Monika Schneider (USC Schweiggers, 25.58,6). **Klasse W50:** 1. Elfriede Amon (RC Gutenbrunn, 25.41,0), 2. Inge Lindenbauer (oV, 27.13,8). **WAK:** 1. Silvia Preysler (LT Gmünd, 18.03,3). **WJUN:** 1. Desiree Perak (ULC Horn, 25.17,7).

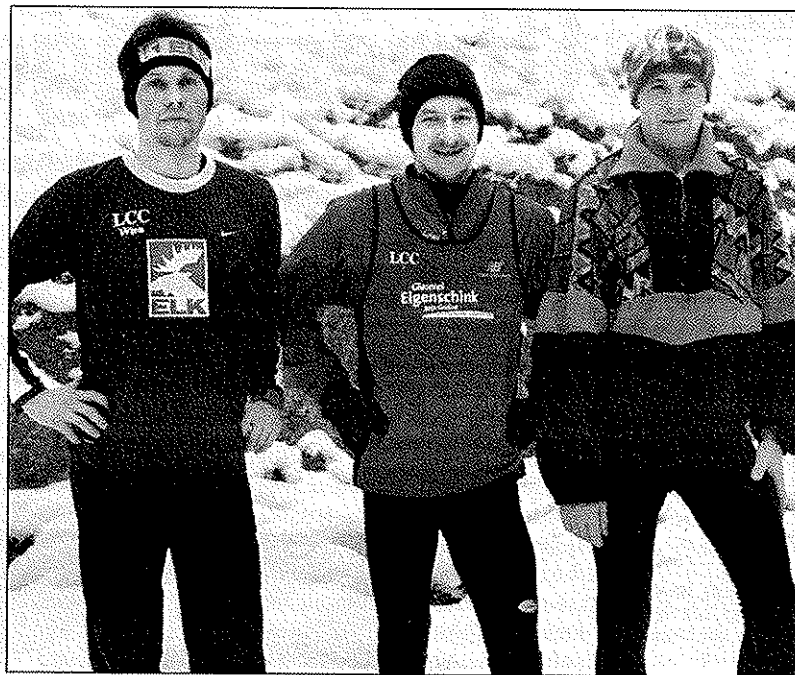
■ JUGEND, MÄNNLICH: Klasse JUG: 1. Benedikt Schneider (USC Schweiggers, 9.19,2). **Klasse SCH2:** 1. Philipp Blaim (SC Zwickl Zwettl, 9.17,2).

Riener: Der Beste am Traisenufer

TRAISENUFERLAUF / Am Samstag fand in St. Pölten der 3. Traisenuferlauf statt. Die Laufstrecke betrug auf asphaltiertem, ebenen Gelände 7.380m. Aufgrund des eisigen Zustandes auf etwa 40% der Strecke waren die Laufverhältnisse jedoch nicht leicht.

Unter den 37 Teilnehmern waren Manfred Riener aus Thaur und Milan Eror (Waidhofen/Ybbs) die größten Anwärter auf den Sieg. Von Beginn an übernahm Riener vom LC Waldviertel die Führung. Nach etwa vier Kilometern ging Riener volles Tempo, Eror konnte nicht mithalten und fiel zurück. Bis ins Ziel konnte Manfred Riener den Vorsprung auf deutliche 22 Sekunden ausbauen – Siegerzeit: 23.19,1 Minuten.

Eror wird für Riener wieder ein großer Rivale in der Cross-Landesmeisterschaft in Langenlois sein.



Alois Redl (Mitte) war bei seinem 'Heimlauf' nicht zu bezwingen. Zweiter wurde Ronald Smetacek (links) vor Alexander Frühwirth.

FOTO: HÖHER

Alois Redl glich aus

UNENTSCIEDEN / Mit seinem unangefochtenen 'Heimsieg' in der Gmünder Blockheide stellte Redl im Cup gegen Smetacek auf 2:2.

GMÜNDER CROSSLAUF / Bei sehr schwierigen, winterlichen Verhältnissen – die Athleten mussten Tiefschnee und teilweise sehr glatte Stellen überwinden – kamen 50 Läufer und Läuferinnen in die Blockheide. Aufgrund der äußeren Bedingungen waren nur zwei

Jugendliche am Start.

Bei den Herren hieß der überlegene Sieger Alois Redl aus Gmünd – er feierte in einer Zeit von 20.50,2 Minuten einen unangefochtenen Start-Ziel-Sieg. Erst über 40 Sekunden nach ihm überlief der Zweitplatzierte, der Albrecht-

ser Ronald Smetacek, die Zielinie. Am dritten Platz landete der Triathlet Alexander Frühwirth. Nicht dabei war Manfred Riener, der in St. Pölten einen Crosslauf absolvierte.

Die Damenwertung ging einmal mehr an Silvia Preysler vom LT Gmünd (18.03,3min) vor Gerlinde Bichler vom ULC Horn und der Heidenreichsteinerin Inge Lederbauer (LT Waidhofen).

Auch die übrigen Starter des LT Gmünd konnten mit ihren Leistungen zufrieden sein: Bernhard Bock belegte vor Christian Kreindl Platz fünf der Klasse M30, Gerhard Zwettler und Manfred Keindl – bei seiner Rückkehr nach einjähriger Verletzungspause – holten in ihren Klassen M40 bzw. M50 jeweils zweite Plätze. Markus Mantsch zeigte in der MAK mit seinem dritten Platz stark steigende Form, und Alexandra Kreindl sicherte sich in der W30 den zweiten Platz.

Der fünfte und vorletzte Bewerb zur Crosslaufserie geht am 26. Jänner in Waidhofen/Thaya über die Bühne. Infos im Internet: www.lcwaldviertel.com.



Ein Duell lieferten einander Benedikt Schneider und Philipp Blaim (vorne) um die Jugendwertung.

FOTO: HÖHER